

Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung Wolgast

von Montag, dem 1.10.2018 von 18.30 bis 20.49 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal im Kornspeicher (Wolgast, Burgstraße 6 A)

Anwesend waren:

Stadtvertretung

Heß, Harald

Markgraf, Olaf

Bergemann, Lars

Dämering, Peter

Eigbrecht, Christoph

Hämmerling, Gerhard

Janeck, Bernhard

bis TOP 13 - 19.35 Uhr

Kieser, Anke

Klein, Karin

Knuth, Hans-Jörg

Koplin, Arne

Kowolik, Bernard

Lada, Toralf

Lotz, Hans-Werner

Neubauer, Heiko

Pens, Ralf

Powils, Heinz

Schneider, Jan

Staufenbiel, Daniel

von Arnim, Gisela

Zorr, Siegfried

bis TOP 13 - 19.35 Uhr

Verwaltung

Weigler, Stefan

Fischer, Ralf

Knoll, Ulrike

Rothbart, Gabriele

Meng, Kerstin

geladene Gäste

Wöllner, Nikola

Nicht anwesend waren:

Stadtvertretung

Grugel, Brigitte

entschuldigt

Neumann, Frieder

entschuldigt

Plückhahn, Reinhardt

entschuldigt

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch den 1. Stellvertreter der Stadtvertretervorsteherin
2. Einwohnerfragestunde I
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

4. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese
5. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.09.2018 gefassten Beschlüsse
6. Förderung Instandsetzungsarbeiten am Eisenbahndampffähreschiff "Stralsund"
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2018-152
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Städtebaulicher Rahmenplan Fischerwiek
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2018-146
8. Straßengestaltungskonzept für das Sanierungsgebiet Fischerwiek
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2018-147
9. Mitteilungen des 1. Stellvertreters der Stadtvertretervorsteherin
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Anfragen der Stadtvertreter
12. Einwohnerfragestunde II

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch den 1. Stellvertreter der Stadtvertretervorsteherin

Der 1. Stellvertreter der Stadtvertretervorsteherin, Stadtvertreter Heß, eröffnet um 18.32 Uhr die Sitzung der Stadtvertretung.

Er begrüßt die Stadtvertreter, den Bürgermeister, die Ortsvorsteherin Buddenhagen, die Mitarbeiter der Verwaltung und zahlreich erschienene Einwohner (u. a. der Fischerwiek).

–

zu TOP 2 Einwohnerfragestunde I

Ein Bürger aus der Schifferstraße erkundigt sich im Hinblick auf den kommenden Winter, wohin der Schnee verbracht werden kann, der im Rahmen einer Schneeberäumung der Gehwege durch die Anwohner anfällt. Die Gehwege sind in dem Bereich sehr schmal und lassen eine Lagerung nicht zu.

Der Bürgermeister verweist auf die Straßenreinigungssatzung der Stadt Wolgast. Er führt aus, dass der Schnee an einen freien Bereich in der Schifferstraße bzw. im Bereich der Hafestraße abgelagert werden könnte. Eine andere Möglichkeit ist leider nicht gegeben.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

–

zu TOP 3 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtvertreter Heß stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 21 anwesenden Stadtvertretern fest. Stadtvertretervorsteherin Grugel sowie die Stadtvertreter Neumann und Plückhahn fehlen entschuldigt.

–

zu TOP 4 Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese

Stadtvertreter Heß bittet um Streichung von Tagesordnungspunkt 6: „Besetzung Ausschuss“ – Vorlage 01-BV 2018-152. Die Nachbesetzung kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen, da die Nachrückerin ihr Mandat niedergelegt hat. Das Nachrückerverfahren wird nunmehr mit der nächsten Ersatzperson fortgesetzt.

Weitere Änderungen bzw. Ergänzungen werden nicht vorgebracht.

Die Tagesordnung wird mit der o. g. Änderung genehmigt.

–

zu TOP 5 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.09.2018 gefassten Beschlüsse

Stadtvertreter Heß verliest die im nicht öffentlichen Teil der Stadtvertreter Sitzung vom 03.09.2018 gefassten Beschlüsse:

- **Beschluss Nr. 01-B 2018-113:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Beschluss über die Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Usedom Tourismus GmbH,
- **Beschluss Nr. 01-B 2018-114:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Beschluss über den Ankauf weiterer Gesellschaftsanteile an der Usedom Tourismus GmbH,
- **Beschluss Nr. 01-B 2018-115:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Einvernehmen der Gemeinde zur Nutzungsänderung von Büro und Vereinsräumen zu seniorengerechten Wohnungen und Errichtung einer Tagespflegeeinrichtung für Senioren,
- **Beschluss Nr. 01-B 2018-116:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Einvernehmen der Gemeinde zur Errichtung einer Balkonanlage an einem Wohnhaus,
- **Beschluss Nr. 01-B 2018-117:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Einvernehmen der Gemeinde zur Errichtung eines Balkons an einem Wohn- und Geschäftshaus,
- **Beschluss Nr. 01-B 2018-118:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Verkauf des Grundstücks Gemarkung Wolgast Flur 13 - Änderung zum Beschluss 01-B 2018-101.

–

zu TOP 6 Förderung Instandsetzungsarbeiten am Eisenbahndampffährrschiff "Stralsund" Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2018-152

Verwaltungsseitig wird der Sachverhalt noch einmal dargestellt, insbesondere die Höhe der Zuwendungen, die durch den Verein eingeworben wurden.

Seitens Stadtvertreter Eigbrecht wird angemerkt, dass kein Produktkonto bzgl. der finanziellen Auswirkungen benannt ist.

Herr Fischer gibt Erklärungen zu den zwei Punkten des Beschlussvorschlages. Er begründet die Eilentscheidung des Bürgermeisters. Die in Aussicht gestellte Förderung ist eine „bis zu – Förderung“ und hängt noch von den tatsächlichen Kosten der Instandhaltung des Unterwasserschiffes ab.

Hinsichtlich des Nutzungsvertrages mit dem Verein besteht nach der Beratung in den Ausschüssen noch Klärungsbedarf. Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die dort vorgebrachten Änderungen und Ergänzungen in einem Gespräch mit dem Verein vorgetragen werden und die Ergebnisse entsprechend in den Vertrag eingearbeitet werden.

Wenn der Zuwendungsbescheid erarbeitet ist und die Fördermittelbescheide des Landes vorliegen, wird der Sachverhalt der Stadtvertretung erneut zur Beschlussfassung vorgelegt.

Über den Beschlussvorschlag wird abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2018-122

- a) Die Stadtvertretung beschließt die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über die In-Aussicht-Stellung einer Anteilsfinanzierung durch die Stadt Wolgast an Instandsetzungsarbeiten des Dampffährrschiffes „Stralsund“ entsprechend der Anlage 1 „Förderzusage“ vom 12.09.2018.

- b) Die Stadtvertretung beschließt, dem Förderverein Dampffähre Stralsund e.V. für Instandsetzungsarbeiten am Dampffährschiff „Stralsund“ eine nicht rückzahlbare Zuwendung als Anteilfinanzierung aus Mitteln der Stadt Wolgast in Höhe von bis zu 25.000,00 € für die Instandsetzung des Unterwasserschiffes zu gewähren.

beschlossen – Ja 21

**zu TOP 7 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Städtebaulicher Rahmenplan Fischerwiek
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2018-146**

Der Bürgermeister geht kurz auf die Gründe für die Ausweisung des Sanierungsgebietes „Fischerwiek“ und die entsprechende Zielsetzung ein. Der gesamte Bereich erfasst die spätmittelalterlichen Vorstädte „Kronwiek“ und „Fischerwiek“ und wurde daher in den Denkmalschutz des Landes aufgenommen. Dies hat Auswirkungen auf die Finanzierung der Maßnahmen (40 % Bund, 40 % Land und 20 % Kommune). Der Bürgermeister verweist auf den Vorteil für die Einwohner dahingehend, dass hier ein Ausgleichbetrag (Differenzbetrag zwischen ermitteltem Anfangs- und Endwert) zu zahlen ist, der in der Regel günstiger ausfällt als ein Straßenbaubeitrag. Die Zuweisungen belaufen sich auf 27 Mio. EUR für die 15-jährige Geltungsdauer des Sanierungsgebietes.

Die Bekanntmachung der Auslegung des Rahmenplanes erfolgt im Amtsboten. Die Auslegung selbst erfolgt im Rathaus. Die im Rahmen der Auslegung vorgebrachten Ideen und Anregungen werden aufgenommen und geprüft.

Darüber hinaus wird voraussichtlich am 22.11.2018 eine Einwohnerversammlung mit dem Rahmenplaner stattfinden (wahrscheinlich im Ratssaal im Kornspeicher), in der die Einwohner ihre Fragen vorbringen können.

Anschließend erläutert Frau Rothbart ausführlich den Rahmenplan. U. a. geht sie auf die Eigentumsituation, die Nutzungsstruktur, den Bauzustand, die Verkehrsanlagen, die Stadttechnische Erschließung, die Umweltbelange und Freiräume ein. Mit eingearbeitet wurden Bedingungen für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Auf Anfrage eines Stadtvertreters zu den Kosten, die speziell die Anwohner betreffen und die Fälligkeit der Beträge führt der Bürgermeister aus, dass anhand der Erfahrungswerte aus dem Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“ der Ausgleichsbetrag bei 4 – 7 EUR pro m² liegen könnte. Er verweist auf eine Festlegung des Landes, dass ein Verfahrensbonus (Rabatt) eingeräumt werden kann, d. h. eine Zahlung des Ausgleichsbetrages vor Abschluss der städtebaulichen Sanierung. Diese Mittel fließen dann auch wieder in die Sanierung ein. Bei einer Zahlung nach Abschluss des Sanierungsgebiets (vorgesehen nach 15 Jahren) ist der Gesamtbetrag im Zuge einer Bescheiderteilung fällig. Diese Mittel fließen dann an das Land und sind innerhalb von 4 Wochen zu zahlen.

Der Bauausschussvorsitzende, Stadtvertreter Eigbrecht, verweist darauf, dass das mit dem Rahmenplan zu beschließende Verkehrskonzept nicht als Dogma gesehen werden sollte. Änderungen in der Verkehrsführung sind möglich.

In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister, dass nunmehr das Anhörungsverfahren im Rahmen der Planfeststellung für das Bauvorhaben: B 111 Neubau der Ortsumgehung Wolgast beginnt. Mit der Fertigstellung der Ortsumgehung ist dann auch mit einer Änderung der Verkehrsbedingungen im Sanierungsgebiet zu rechnen.

Die Einwohner werden aufgerufen, sich im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Rahmenplanes rege zu beteiligen. Weiterhin sollte die Einwohnerversammlung am 22.11.2018 für Fragen und Anregungen genutzt werden.

Es folgt die Abstimmung über den vorliegenden Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr.: 01-B 2018-123

Die Stadtvertretung beschließt

1. den vorliegenden Entwurf des Städtebaulichen Rahmenplanes vom 03.09.2018 und der dazugehörige Textteil v. 03.09.2018 zu billigen.
2. der Entwurf des Städtebaulichen Rahmenplanes vom 03.09.2018 und der dazugehörige Textteil werden öffentlich ausgelegt.

Die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden von der Auslegung benachrichtigt und um Stellungnahme gebeten.

beschlossen – Ja 21

**zu TOP 8 Straßengestaltungskonzept für das Sanierungsgebiet Fischerwiek
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2018-147**

Stadtvertreter Heß führt kurz in den Sachverhalt ein.

Stadtvertreter Eigbrecht berichtet in seiner Funktion als Vorsitzender von der Beratung im Bauausschuss. Dieser hat die Straßengestaltung nochmals zur Beratung in die Fraktionen verwiesen. Eine Entscheidung über das für die Ausführung erforderliche Material wurde getroffen, da dies für den Planungsbeginn notwendig war.

Bürgermeister Weigler informiert über die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses, der sich im Wesentlichen der Empfehlung des Bauausschusses angeschlossen hat, mit der Ergänzung, dass dies vorbehaltlich der grundsätzlichen Zustimmung der Einwohner erfolgt.

Er bittet darum, dass die Abstimmung zu den Materialien auch in der Stadtvertretung erfolgt, da mit der Planung der Hermannstraße soweit begonnen werden soll, dass eine Antragstellung vorgenommen werden kann. Die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses wird verlesen, die entsprechenden Materialien werden dabei aufgezeigt.

In Anlehnung an die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses wird über den geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2018-124

Die Stadtvertretung beschließt die Ausführung der Straßengestaltung - vorbehaltlich der grundsätzlichen Zustimmung der Einwohner - in folgenden Materialien:

1. Fahrbahn: aufgehellter Asphalt
2. Stellplätze: Naturstein aus vorhandenem Feldsteinpflaster
3. Gehwege in versetztem Betonsteinpflaster mit Vorsatz - Auswahl: System 16 LP 4
4. Borde: Granit
5. Bank: Typ Ostuni/Brescia (RC Bänke)
6. Abfallbehälter: Modell Altstadt (kleinere Alternative)
7. Lampe: Typ Stralsund
8. Baum: Wildbirne

geändert beschlossen – Ja 21

zu TOP 9 Mitteilungen des 1. Stellvertreters der Stadtvertretervorsteherin

Keine.

–

zu TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

EFRE

Mit dem 3. Projektauftrag EFRE stellt die Stadt zwei Anträge:

- 1.) Sanierung der Schule Am Kirchplatz,
- 2.) Ausbau Straße Am Fischmarkt - 6. BA.

Tag der Deutschen Einheit

Am 3.10.2018 findet ab 15.00 Uhr ein Festkonzert des 1. Pommerschen Blasorchesters in der Großsporthalle in der Hufelandstraße statt. Der Eintritt ist frei.

–

zu TOP 11 Anfragen der Stadtvertreter

Keine.

–

zu TOP 12 Einwohnerfragestunde II

Ein Einwohner der Fischerwiek erkundigt sich, ob in den Kosten der Sanierung auch die für Wasser- und Abwasseranlagen enthalten sind oder vom Zweckverband gesondert abgerechnet werden.

Der Bürgermeister führt aus, dass für die Hausanschlüsse für alle Medien (Niederschlagswasser, Abwasser, Telefon usw.), sofern sie nach den Regeln der Technik gebaut wurden, keine Kosten anfallen.

Weitere Anfragen werden nicht vorgebracht.

Stadtvertreter Heß schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.33 Uhr.

Nach einer 5-minütigen Pause wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgefahren.

Die Stadtvertreter Janeck und Zorr verlassen während der Pause die Sitzung.

–

Harald Heß

Vorsitz

Stellvertretung

Kerstin Meng

Schriftführung